

### **Erste Schneebilanz und ausländische Sattelmotorfahrzeuge auf Abwegen im Schweizer Winter**

Am 12.01.2021 blieb ein Sattelmotorfahrzeug auf der verschneiten Zürcherstrasse Richtung Gutenswil stehen. Das Fahrzeug konnte mit dem ungeeigneten Reifenprofil für den Schnee und fehlenden Schneeketten nicht mehr mobilisiert werden. Spontane Hilfe kam von der Firma Brauch, welche die Kommunalpolizei um Hilfe bat. Der Disponent kündigte einen entgegenkommenden LKW Ihres Unternehmens an und deren Fahrer stellte seine Schneeketten zur Verfügung. Die Kommunikation auf Russisch, mit dem ukrainischen Lenker, erfolgte per Übersetzung durch die Kollegin eines Polizisten. Das polnisch immatrikulierte Fahrzeug konnte die Fahrt danach fortsetzen. Die Schneeketten übergab die Kommunalpolizei dem Fahrer, welcher nach Arbeitschluss die Patrouille kreuzte.

Auch am 14.01.2021 blockierte ein stehengebliebenes kroatisches Sattelmotorfahrzeug mit einem ungarischen Chauffeur aufgrund einer zerrissenen Schneekette die Zürcherstrasse in Fehraltorf Fahrtrichtung Gutenswil erneut. Durch den massiven Schneefall, kam konnte der Winterdienst des Kantons keine Hand bieten, da die Equipe mit der Räumung der Schneemassen auf den Staatsstrassen ausgelastet war. Dieses Mal konnte die Kommunalpolizei Region Pfäffikon auf die Unterstützung der Gemeinde Fehraltorf und die Firma Schütz zählen. Trotz des grossen Arbeitsaufwandes in der Gemeinde stellten sie Schneeräumfahrzeuge und die Firma Schütz den letzten nicht im Einsatz stehenden Radlader zur Verfügung um den Schnee zu räumen und das stehengebliebene Fahrzeug abzuschleppen.

Anlässlich des Patrouillendienstes wurde die Kommunalpolizei Region Pfäffikon am 27.01.2021 in Pfäffikon auf ein stehengebliebenes polnisches Sattelmotorfahrzeug mit ungeeigneter Bereifung und einem ukrainischen Chauffeur aufmerksam. Dieses konnte aufgrund des starken Schneefalls auf der Hittnauerstrasse, im Ausserortsbereich, in Fahrtrichtung Hittnau, nicht weiterfahren. Dank der tatkräftigen Hilfe von Markus Schellenberg, des Knowhows seines Sohnes und einer russisch sprechenden Kollegin, konnte das Fahrzeug zügig bis nach Hittnau abgeschleppt und ein Verkehrschaos in Pfäffikon verhindert werden.

Am 28.01.2021 blockierte ein Sattelmotorfahrzeug die Allmendstrasse in Fehraltorf. Dieses steckte in den Schneemassen fest, nachdem es rückwärts an eine Laderampe fahren wollte. Mit der Hilfe eines Radladers der Firma Schütz und der Abschleppausrüstung der Kommunalpolizei Region Pfäffikon konnte das Fahrzeug geborgen und der Verkehr auf der Allmendstrasse wieder freigegeben werden.

Die leistungsfähigen Patrouillenfahrzeuge, welche beide im Einsatz standen, haben sich bei diesen und weiteren Einsätzen in unserem Gebiet bewährt. Trotz viel Schnee konnten nebst den Sattelmotorfahrzeugen, diverse Personenwagen geborgen werden. Das Team der Kommunalpolizei Region Pfäffikon konnte die erforderlichen erste Hilfe Leistungen aufrechterhalten, die Feuerwehr unterstützten und viele weitere Einsätze sicherstellen.

Die erstklassige Zusammenarbeit mit den Schnittstellenpartnern und den Unternehmen in unserem Einsatzgebiet funktioniert! Herzlichen Dank für diese nicht selbstverständliche Unterstützung und die hervorragende Zusammenarbeit.

Polizeichef Stellvertreter  
Fw mbA Christoph Zeller